

## Aktuelles

Nachdem die erste Etappe der Rückverfüllung des letzten Baufelds mit sauberem Erdmaterial abgeschlossen werden konnte, hat die Halleninnenreinigung begonnen. Die zweite und abschließende Etappe der Rückverfüllung wird nach dem Rückbau der Halleninfrastruktur erfolgen.

Die Reinigungsarbeiten laufen derzeit auf Hochtouren: Alle auf der Halleninnenseite befindlichen Flächen, Wände sowie die Decke und alle Stahlträgerprofile werden von spezialisierten Firmen rückstandsfrei gereinigt. Das ist wichtig, weil im Rahmen der Aushubarbeiten im Innern der Einhausung mit Schadstoffen belastete Stäube aufgewirbelt wurden, die sich auf allen Flächen abgesetzt haben. Dieser Staub wird derzeit entfernt. Im Anschluss werden alle Bereiche von der Bauüberwachung kontrolliert und freigegeben.

Um eine gründliche Reinigung aller Flächen zu gewährleisten, werden gewisse Anlagenteile in der Einhausung bereits demontiert, um an die dahinterliegenden Stellen zu gelangen. Dazu gehört etwa die großvolumige Ansaugleitung der Abluftreinigungsanlage. Auch diese wird danach gründlich gereinigt, bevor sie ausgeschleust wird.

Parallel zur Hallenreinigung erfolgt der Rückbau nicht mehr benötigter Anlagenteile. In der vergangenen Woche wurde ein erstes Modul der aus insgesamt sechs Modulen bestehenden Abluftreinigungsanlage gereinigt, demontiert und abtransportiert.



Ein Modul der Abluftreinigungsanlage wird demontiert.  
Quelle: Pressefoto Roche.



Ein Element des ersten Moduls der Abluftreinigungsanlage wird für den Abtransport vorbereitet.  
Quelle: Pressefoto Roche.

## Sonstiges

Auch die Grundwasserreinigungsanlage auf dem Schiffsanleger wird für den Rückbau vorbereitet. Derzeit wird die Anlage gereinigt. Dazu gehört etwa das Abpumpen des Schlammes, der sich in den Tanks abgesetzt hatte. Zudem erfolgt derzeit die Detailplanung für den anstehenden Rückbau der Einhausung.



Die Ansaugleitung der Abluftreinigungsanlage wurde im Rahmen der Hallenreinigung demontiert, um die dahinterliegenden Flächen reinigen zu können.

Quelle: Pressefoto Roche.



Die Grundwasserreinigungsanlage in der Halle auf dem Schiffsanleger wird ebenfalls für den Rückbau vorbereitet.

Quelle: Pressefoto Roche.

## Ausblick

Erst nach Abschluss der kompletten Hallenreinigung kann der Innenbereich der Einhausung zum Weißbereich erklärt werden. Danach beginnt der Rückbau der Einhausung. Voraussichtlich im Frühjahr 2023 kann die Sanierung einschließlich des Rückbaus der gesamten Infrastruktur abgeschlossen werden. Anschließend erfolgt eine Geländemodellierung des Areals und des angrenzenden Rheinuferes in Vorbereitung der noch durchzuführenden Renaturierungsmaßnahmen.

## Hinweise

Die Sanierungsarbeiten können dank konsequenter Abstandswahrung sowie Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen auch in der aktuellen Corona-Situation weitergeführt werden. Alle Mitarbeiter: innen, die nicht unmittelbar auf der Baustelle tätig sein müssen, arbeiten von zu Hause aus. Roche wird auch zukünftig alles daran setzen, um sowohl Verkehrsaufkommen als auch Lärmemissionen möglichst gering zu halten. So werden die Sanierungsarbeiten mit einem umfangreichen technischen und organisatorischen Lärminderungskonzept begleitet. Lärmintensive Arbeiten werden zeitlich so umgesetzt, dass es nur in kurzen Zeitperioden zu erhöhten Lärmemissionen kommt. Im Rahmen der Sanierung lassen sich Lärmemissionen und Baustellenverkehr trotz entsprechender Gegenmaßnahmen nicht gänzlich vermeiden. Roche dankt den Anwohnern und Anrainern für ihr diesbezügliches Verständnis.

### Kontakt

Medien- und Kontaktstelle

Telefon: +49 7624 14-2700

E-Mail: [perimeter1@kesslergrube.de](mailto:perimeter1@kesslergrube.de)

Weiterführende Informationen:

[www.kesslergrube.de/perimeter1](http://www.kesslergrube.de/perimeter1)